Anfrage zur schriftlichen Beantwortung E-004218/2025
an die Kommission
Artikel 144 der Geschäftsordnung
Gerald Hauser (PfE)

Betrifft: Intransparenz bei der Übung „Blue Orchid“

Im Zusammenhang mit der Übung „Blue Orchid“, die am 8. Februar 2019 durchgeführt wurde, forderte der Unionsbürger Frédéric Baldan auf Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 1049/2001 Zugang zu allen administrativen Unterlagen der Kommission. Seine Anfrage umfasste E-Mails, Berichte, Teilnehmerlisten, Präsentationen, Empfehlungen, Notizen und weitere Dokumente. Nach Prüfung seitens der Kommission wurden drei einschlägige Dokumente identifiziert. Dennoch wurde der Antrag abgelehnt, da laut Artikel 4 des genannten Regelwerks Ausnahmen zum Schutz des öffentlichen Interesses und der öffentlichen Sicherheit greifen. Damit bleibt der genaue Inhalt der Unterlagen weiterhin unter Verschluss. Der Vorgang wirft Fragen zur Transparenz der Unionsorgane im Umgang mit internen Sicherheits- und Gesundheitsübungen auf.

1. Warum verweigern die Kommission und das Europäische Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) die Offenlegung der Dokumente mit Verweis auf den Schutz der öffentlichen Sicherheit?

2. Warum lässt die Kommission nicht Transparenz walten und berichtet offen und ehrlich über alle Übungen?

3. Wie brisant waren die Erkenntnisse, wenn bisher „keine Informationen zu dieser internen Übung veröffentlicht wurden“ (Antwort zu E-003130/2025[1])?

Eingang: 27.10.2025

[1] https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/E-10-2025-003130-ASW_DE.html